h42 Pelosol-Braunerde und Braunerde aus Sandstein führenden Keuper-Fließerden

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		h-B12	
Flächenanteil		75–90 %	
Nutzung		Wald	
Relief		schwach bis stark geneigte Hänge im Mittelkeupergebiet	
Bodentyp		mittel und mäßig tief entwickelte, örtlich schwach pseudovergleyte Pelosol-Braunerde und Braunerde	
Ausgangsmaterial		Sandstein führende Keuper-Fließerden (lösslehmarme, sandige Decklage über tonreicher Basislage)	
Bodenartenprofil		Sl2–Ls2,Gr–fX1–3	3–6 dm
		Ts3–Tl;Tu2,Gr1–4	
Karbonatführung		stellenweise unterhalb 6 dm u. Fl.	
Gründigkeit		tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform		typischer und moderartiger Mull bis typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter LN auf	
	Unterboden	sehr schwach humos	
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer	
Bodenschätzung		keine Angabe	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mittel und mäßig tief entwickelte podsolige Braunerde aus sandig-lehmiger Fließerde über Sandsteinzersatz

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (260–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (120–140 mm)
Luftkapazität	mittel, stellenweise hoch, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (150–300 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 1.67	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

zwei kleinflächige Vorkommen südlich von Hüfingen (Schwarzwald-Baar-Kreis)

© Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 9 LGRB — Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau